

Seite 1 von 3	quicktel basis	quicktel comfort s	quicktel comfort ISDN	Ergophone S 110	Ergophone S 300	Ergophone S 400
Großanzeige/Großtasten						
Großanzeige, LCD Grafikmodul 240 x 48 Dots				■	■	■
Großanzeige, 7 Segment	■	■	■			
Anzeigemeldungen (Anzahl Sprachen)	1	4	4	5	4	4
Gesprächsdaueranzeige	■	■	■	■	■	■
Anzeige beleuchtet				■	■	■
Helligkeit/Kontrast der Anzeige einstellbar	■	■	■	■	■	■
Großtasten, rund, mit gut fühlbarem Druckpunkt, farblich abgehoben	■	■	■	■	■	■
Tastatur- und Anzeigebeleuchtung über Bewegungsmelder					■	■
Anrufen						
Wahlvorbereitung		■	■	■	■	■
Wahlwiederholung	■	■	■	■	■	■
Automatische Wahlwiederholung		■	■	■	■	■
Telefonbuch für 30 Einträge (Name + Nummer)					■	■
Zielwahl mit großen Namentasten (max. Anzahl Ziele)	5	5	5	9	5	5
Kurzwahl (Anzahl Speicherplätze)		10	10	10	10	10
Direktruf (Babyruf)		■	■		■	■
Autom. Wahl der letzten ankommenden Rufnummer (CLIP)*		■	■	■	■	■
Freisprechen/Lauthören	■	■	■	■	■	■
Wahl bei aufliegendem Hörer		■	■	■	■	■
Call-by-call Funktion		■	■		■	■
Wahlsperre: Vollsperre/Sperrnummern (5 Einträge)	■	■	■	■	■	■
Vitalfunktion					■	■
Störungsmeldungen bei Telefon-/Strom-Netzausfall und Batteriewersagen		■			■	■
Angerufen werden						
Anzeige der Rufnummer bei Anruf (CLIP)*		■	■	■	■	■
Tonrufmelodie (10 Varianten) einstellbar	■	■	■	■	■	■
Tonruflautstärke einstellbar über Schieberegler	■	■	■	■	■	■
Ruhe vor dem Telefon (Tonruf aus)	■	■	■	■	■	■
Optische Rufanzeige durch Blitzlicht (ein-/aus)					■	■
Optische Rufanzeige durch blinkende Lautsprechertaste				■		
Tonruf-Sperrliste/-Freigabeliste (je 10 Einträge)		■	■		■	■
Antwortfunktion			■			
Raumüberwachung		■	■		■	■

Seite 2 von 3

	quicktel basis	quicktel comfort s	quicktel comfort ISDN	Ergophone S 110	Ergophone S 300	Ergophone S 400
Während eines Gespräches						
Hörer hörgerätetauglich	■	■	■	■	■	■
Lautsprecherlautstärke über Schieberegler einstellbar. Bei Bedarf extra laut.	■	■	■	■	■	■
Hörerlautstärke über Schieberegler einstellbar. Bei Bedarf extra laut.	■	■	■	■	■	■
Hörerlauttaste zum Umstellen der Grundlautstärke		■	■		■	■
Memofunktion zum Mitschneiden von Gesprächspassagen (ca. 20 Sek.)					■	■
Notruffunktion/Hilferuffunktion						
Die oberste Zielwahltaste kann als Notruftaste programmiert werden	■	■			■	■
Separate Hilferuftaste				■		
Anzahl speicherbarer Notrufnummern/Hilferufnummern	3	4		3	4	4
Notruf-/Hilferuffunktion ein-/ausschaltbar	■	■		■	■	■
Automatisches Umschalten auf Freisprechen nach Rufannahme	■	■		■	■	■
Annahme des Notrufs nur nach Quittierung (Taste 5)		■			■	■
Sprachspeicher für Notrufansage (max. 20 Sek.)					■	■
Freisprechen nach Rufauslösung über iNET-Zimmerelektronik		■		■	■	■
Freisprechen nach Rufauslösung im iNET-System über CLIP-Funktion		■			■	■
Funk-Notruffunktion						
Funk-Notrufnummern (max. Anzahl)						9
Funk-Handsender (max. Anzahl)						8
Funk-Handsender ist wasserdicht						■
Funk-Handsender kann an Kordel oder Armband getragen werden						■
Funk-Notruffrequenz 869,2 MHz						■
Reichweite max. 30 m innen** / 250 m außen						■
Grundeinstellungen						
Tastenton ein-/ausschaltbar				■		
Persönliche Identifikations Nummer (PIN)	■	■	■	■	■	■
Wahlverfahren MFV		■		■	■	■
Wahlverfahren IWW/MFV umstellbar	■					
Signal taste Flash, AKZ/Amtspause programmierbar	■	■		■	■	■
Telefonnetzleistungsmerkmale (Hook-Flash)	■	■		■	■	■
Rufnummern von Polizei/Feuerwehr länderspezifisch einstellbar		■		■	■	■
Rückstellen	■	■	■	■	■	■
Kopfhörerbetrieb		■	■		■	■
Anzahl MSN speicherbar			8			

Seite 3 von 3	quicktel basis	quicktel comfort s	quicktel comfort ISDN	Ergophone S 110	Ergophone S 300	Ergophone S 400
Lieferumfang						
TAE-Anschlusskabel, 3 Meter	■	■		■	■	■
Tastaturgitter (Wahlhilfe)		■	■		■	■
Umfangreiche Dokumentation	■	■	■	■	■	■
Steckernetzgerät			■	■	■	■
Batterien (Anzahl im Lieferumfang)		5			5	5
Funk-Handsender mit Kordel						■
Zubehör						
Halter für die Wandmontage		■	■		■	■
Armband für Funk-Handsender						■
Kordel für Funk-Handsender						■
DFG Funk-Notrufuhr						■
DFG Funk-Zugtaster						■
DFG Funk-Rauchmelder						■
DFG Funk-Technikmelder						■
Sondervarianten						
mit Kontakteingang	■	■			■	■
mit Kontaktausgang		■			■	■
mit Vorrangschaltung		■			■	■
mit Birntasteranschluss		■			■	■

* Funktion muss durch Netzbetreiber unterstützt bzw. freigeschaltet werden.

** Abhängig von der Gebäudestruktur

Änderungen vorbehalten